

Fachkrankenpfleger/in für Psychiatrie

Berufstyp	Weiterbildungsberuf: Fachpfleger/in
Weiterbildungsart	Weiterbildung im Gesundheitswesen (landesrechtlich bzw. durch die Landespflegekammer oder die Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) geregelt)
Weiterbildungsdauer	Unterschiedlich, je nach Bildungsanbieter und Unterrichtsform (Vollzeit/Teilzeit)



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Fachkrankenpfleger/innen für Psychiatrie pflegen und betreuen psychisch kranke Menschen stationär, teilstationär oder ambulant. Sie arbeiten in Freizeit-, Gesprächs-, Übungs- und Aktivierungsgruppen sowie bei Beschäftigungstherapien mit und assistieren bei medizinisch-therapeutischen Maßnahmen. Weiterhin verabreichen sie nach ärztlicher Verordnung Medikamente und Injektionen.

Sie sind Ansprechpartner für die Patienten und erkennen ihre pflegerelevanten körperlichen, seelischen und sozialen Bedürfnisse und Probleme. Zu ihren Aufgaben gehört es ebenso, Patienten bei Ambulanzgängen außerhalb der Klinik oder der Station zu begleiten und Kontakt zu Angehörigen aufzunehmen. Abschließend dokumentieren Fachkrankenpfleger/innen für Psychiatrie die jeweiligen Pflegemaßnahmen. Darüber hinaus erledigen sie Abrechnungs-, Organisations- und Verwaltungsaufgaben.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Beschäftigungsbetriebe:

Fachkrankenpfleger/innen für Psychiatrie finden Beschäftigung

- in Krankenhäusern, z.B. in Hochschul- oder Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- in Gesundheitszentren
- bei ambulanten Pflegediensten
- bei sozialpsychiatrischen Pflegediensten
- in Alten- und Pflegeheimen
- in Einrichtungen zur Pflege von Menschen mit Behinderung
- in Wohngruppen für psychisch Erkrankte
- an Pflegestützpunkten

Arbeitsorte:

Fachkrankenpfleger/innen für Psychiatrie arbeiten in erster Linie

- in Patientenzimmern
- in Untersuchungs- und Behandlungsräumen
- in Gruppenräumen
- in Büroräumen bzw. Stationszimmern

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- bei Patienten zu Hause (bei ambulanter Pflege)

■ Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildung sind in der Regel die Abschlussprüfung in einem einschlägigen Gesundheitsfachberuf sowie Berufspraxis.

■ Inhalte der Weiterbildung

Theoretischer und praktischer Unterricht beispielsweise:

Grundstufe

- Pflegewissenschaft
- Gesundheitswissenschaft
- Qualitätsmanagement
- Sozialwissenschaft
- Humanwissenschaft
- Betriebswirtschaft/Organisation

Aufbaustufe

- Pflegefachwissen in der allgemeinen Psychiatrie (Versorgungsstrukturen, Pflege-theorien, Milieu-therapie, Krisenintervention)
- Fachwissenschaft (Psychiatrie, neurologische Krankheitsbilder, Therapiekonzepte, Sozialpsychiatrie)
- spezifische Humanwissenschaften
- Rechtslehre

Berufspraktische Anteile z.B. in folgenden Bereichen:

- ambulante, stationäre und komplementäre Bereiche der psychiatrischen Versorgung

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

